

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 78 (1952)  
**Heft:** 12

**Illustration:** "Also Karikaturist sind Sie? [...]  
**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

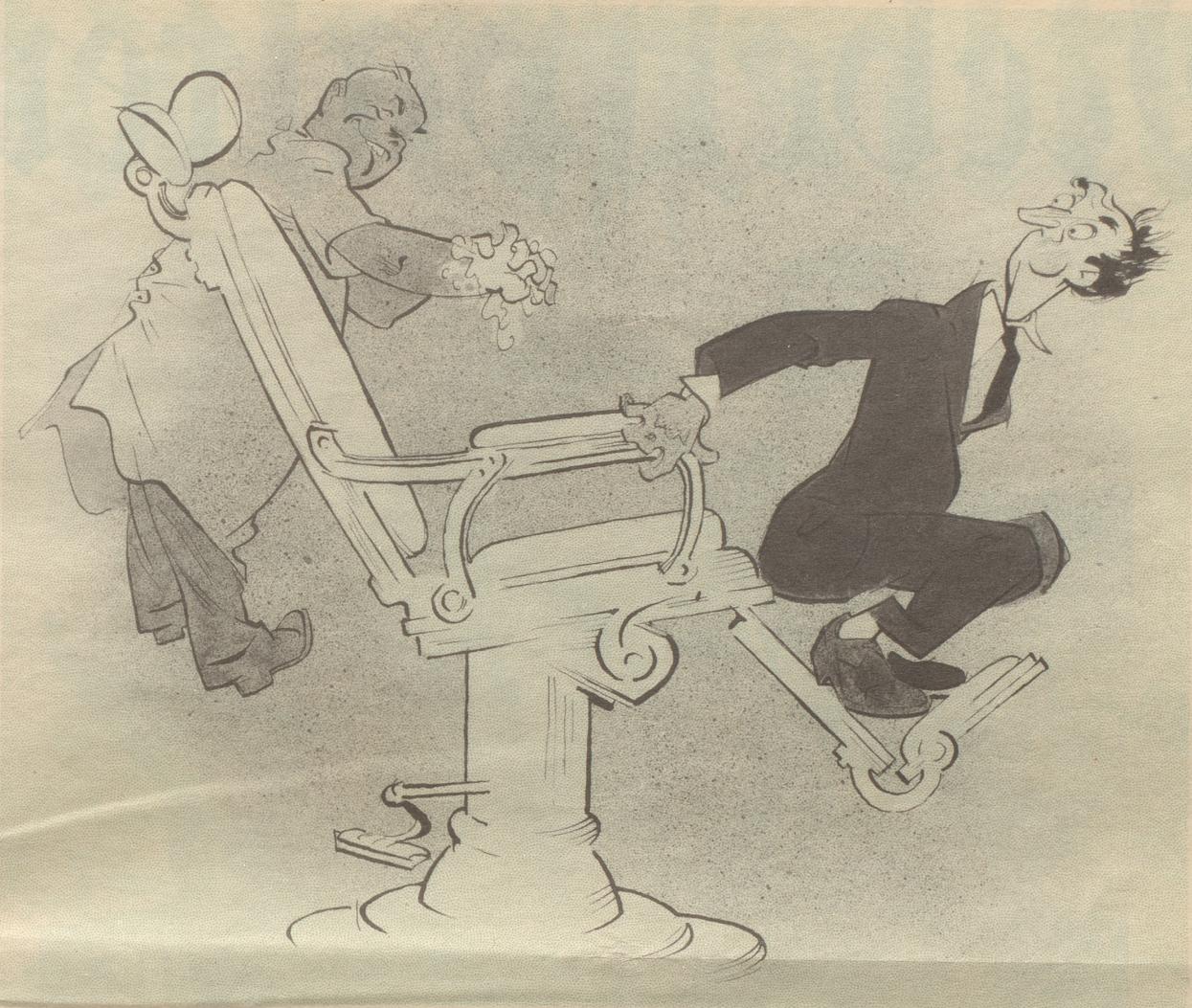
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



„Also Karikaturist sind Sie? Großartig! Dann werde ich Ihnen den Zahn **sooo** ziehen, wie Sie es immer so witzig darzustellen pflegen.“

#### Auge um Auge ...

In der Zahnarztpraxis meines Mannes erschien heute ein junger Bergler, dem zwei seiner vorderen Zähne fehlten. — «Wie hend Er au das gmacht?» «Der ander chont de morn für es Gebiſl!» laufete vielversprechend die lakonische Antwort. EH

#### Liebe Näbelschpalter!

Mi Fründ, dr Forschtadjunkt, het sich e fertigdressierte Vorschteeund zuechetaa. Dä Hund het ‚Treff‘ gheiſe und het si Her bi sir Tätigkeit schländig begleitet. Dür d Wuche isch dä im Oberland

i de Lawineverbauige und i de Ufforschtinge under dr Baumgränze tätig gsy und het i dr Arbeiterschutzhütte Quartier gha. Amene schöne Samschtigabe isch är mit sim Hund dr Baanschtazion im Talbode zuegschüret. Underwägs het ne es dringends Bedürfnis e Momänt zum Aahalte und i Deckig z gaa veranlaſt. E Halbschtund witer-nide het er erscht gmerkt, daß er si Schpazierschete am Tatort het la lige. Für was het me de ne dressierte Vorschteeund? «Treff apporterl!» Dr Treff isch mit gröschter Gschwindigkeit nach obe verschwunde. — Nach chum zäche Minute het är sich korräkt vor si Her

häregsetzt und het im ä Wusch nid ganz subers Zittigspapier präsentiert. Num ungärn und mit aller Vorsicht het dä iim das unerwünschte Bringsel abgnoo, het iim aber trotz allem flattiert und ne es zweuts Mal uf d Reis gschickt. Nach neuerdings zäche Minute isch du dr Her Forschtadjunkt doch no zue sim Schpazierschäcke cho.

Em freudige Schtolz vo beidne Beteiligte het nidemal dr verſtäält Abedzug Abbruch ta. Kuckuck

